

EINGANG

6. JULI 2017

**Rhein-Erft-Kreis**

Der Landrat  
70/4 Kreisplanung

Rhein-Erft-Kreis · Der Landrat · 70/4 · 50124 Bergheim

Waldbauernverband NRW e.V.  
Kappeler Str. 227  
40599 Düsseldorf

**Datum**

05.07.2017

**Mein Zeichen**

70.7-35.11.01-08

**Auskunft erteilt**

Frau Röder

**Zimmer Nr.**

3 B 8

**Telefon**

02271 83-17079

**Fax**

-27010

**E-Mail**

regina.roeder@rhein-erft-kreis.de

**Hinweis:**

Versenden Sie keine vertraulichen, schützenswerten Daten per E-Mail

**E-Post**

poststelle@rhein-erft-kreis.epost.de

**Hausadresse**

Willy-Brandt-Platz 1

50126 Bergheim

Telefon 02271 83-0

Fax 02271 83-2300

**Internet**

www.rhein-erft-kreis.de

info@rhein-erft-kreis.de

**Postadresse**

50124 Bergheim

**Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag

08:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Donnerstag

14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Samstag 08:00 Uhr bis 11:00 Uhr

(nur Service- und Zulassungsstelle im Kreishaus Bergheim)

**Bankverbindungen**

Postbank Köln (BLZ 370 100 50)

Konto: 10 850 505 BIC: PBNKDEFF

IBAN: DE45 3701 0050 0010 8505 05

Kreissparkasse Köln (BLZ 370 502 99)

Konto: 142 001 200 BIC: COKSDE33

IBAN: DE72 3705 0299 0142 0012 00

**Öffentl. Verkehrsmittel zum Kreishaus**

**Bahn:** Bergheim und Zieverich

**Bushaltestellen:** Am Knöchelsdamm

und Kreishaus - **Weitere Infos:**

www.revg.de oder 02234 1806-0

**Landschaftspläne 1 - 8 des Rhein-Erft-Kreises**

**Textliche Aktualisierung der allgemeinen Festsetzungen (Ge- und Verbote, Ausnahmen, Unberührtheitsklauseln) für Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Naturdenkmale und geschützte Landschaftsbestandteile**

➤ **Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 15 Landesnaturschutzgesetz NRW (LNatSchG NRW)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Kreistag des Rhein-Erft-Kreises hat die Aufstellung der o. g. Landschaftsplan-Änderungen beschlossen. Inhalt der geplanten Änderungen ist die textliche Aktualisierung der allgemeinen Festsetzungen (Ge- und Verbote, Ausnahmen, Unberührtheitsklauseln) für Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Naturdenkmale und geschützte Landschaftsbestandteile.

Aufgrund der Novellierung des Bundesnaturschutzgesetzes und des Landesnaturschutzgesetzes NRW sowie aufgrund geänderter gesetzlicher Vorgaben in der Eingriffsregelung besteht die Notwendigkeit, die o. g. allgemeinen Festsetzungen für alle 8 Landschaftspläne zu überarbeiten und zu aktualisieren und einheitlich für alle 8 Landschaftspläne festzusetzen.

Ein weiteres Ziel hierbei ist eine Vereinfachung der praktischen Handhabung sowie der Rechtssicherheit bei naturschutzrechtlichen Verfahren mit Behörden und Privatpersonen. Hierbei sollen auf der Grundlage der praktischen Erfahrungen der unteren Naturschutzbehörde der vergangenen Jahre bürgerfreundliche, klare und einheitliche Regelungen für das gesamte Kreisgebiet erarbeitet werden.

Im jeweiligen Textentwurf zu den o. g. Landschaftsplan-Änderungen sind Informationen zum Inhalt der Planänderungen und zum Textaufbau enthalten (Text ab Seite 2).

Der Rhein-Erft-Kreis ist jetzt

per E-post erreichbar:

poststelle@rhein-erft-kreis.epost.de

Die Kartendarstellungen bzw. Abgrenzungen der Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Naturdenkmale und geschützten Landschaftsbestandteile sowie die jeweiligen spezifischen textlichen Festsetzungen hierzu sind nicht Gegenstand der Landschaftsplan-Änderung und sollen nicht geändert werden.

Hinweis zu Landschaftsplan spezifische Festsetzungen:

Die Festsetzungen zum Kanufahren auf der Erft im Landschaftsplan 1, 2 und 5 sowie die Festsetzungen hinsichtlich Maßnahmen innerhalb des Tagebaus Hambach im Landschaftsplan 3 bleiben wie bisher als zusätzliche Landschaftsplan spezifische Festsetzungen erhalten. Ansonsten sind die allgemeinen Festsetzungen in jedem der 8 Landschaftspläne gleichlautend und einheitlich formuliert.

Sie können die

- 8 Textentwürfe der o. g. Änderungen der Landschaftspläne 1 -8,
- 8 Vorprüfungen zur Strategischen Umweltprüfung (SUP) und
- 4 Synopsen mit der Gegenüberstellung der bisherigen und der aktualisierten neuen allgemeinen Festsetzungen

im Internet einsehen unter:

<http://j.mp/2uoNCxN>

oder:

[https://netze.rhein-erft-kreis.de/filerun/weblinks/?id=5f2c22cb4a5380af7ca75622a6426917&filename=Roeder\\_04.10.17](https://netze.rhein-erft-kreis.de/filerun/weblinks/?id=5f2c22cb4a5380af7ca75622a6426917&filename=Roeder_04.10.17)

Falls Sie zusätzlich eine Papierfassung erhalten möchten, bitte ich um Mitteilung.

Sie haben gemäß Vorgaben des Landesnaturschutzgesetzes NRW die Möglichkeit, eine Stellungnahme zu den Entwürfen der o. g. Landschaftsplan-Änderungen vorzubringen. Falls Sie Bedenken oder Anregungen zu Textänderungen haben, die Ihre Belange als Träger öffentlicher Belange berühren, bitte ich Sie, diese bis zum 15.08. 2017 einreichen.

Soweit Sie sich bis zu diesem Termin nicht äußern, gehe ich davon aus, dass die von Ihnen wahrzunehmenden öffentlichen Belange durch die Landschaftsplan-Änderungen nicht berührt werden.

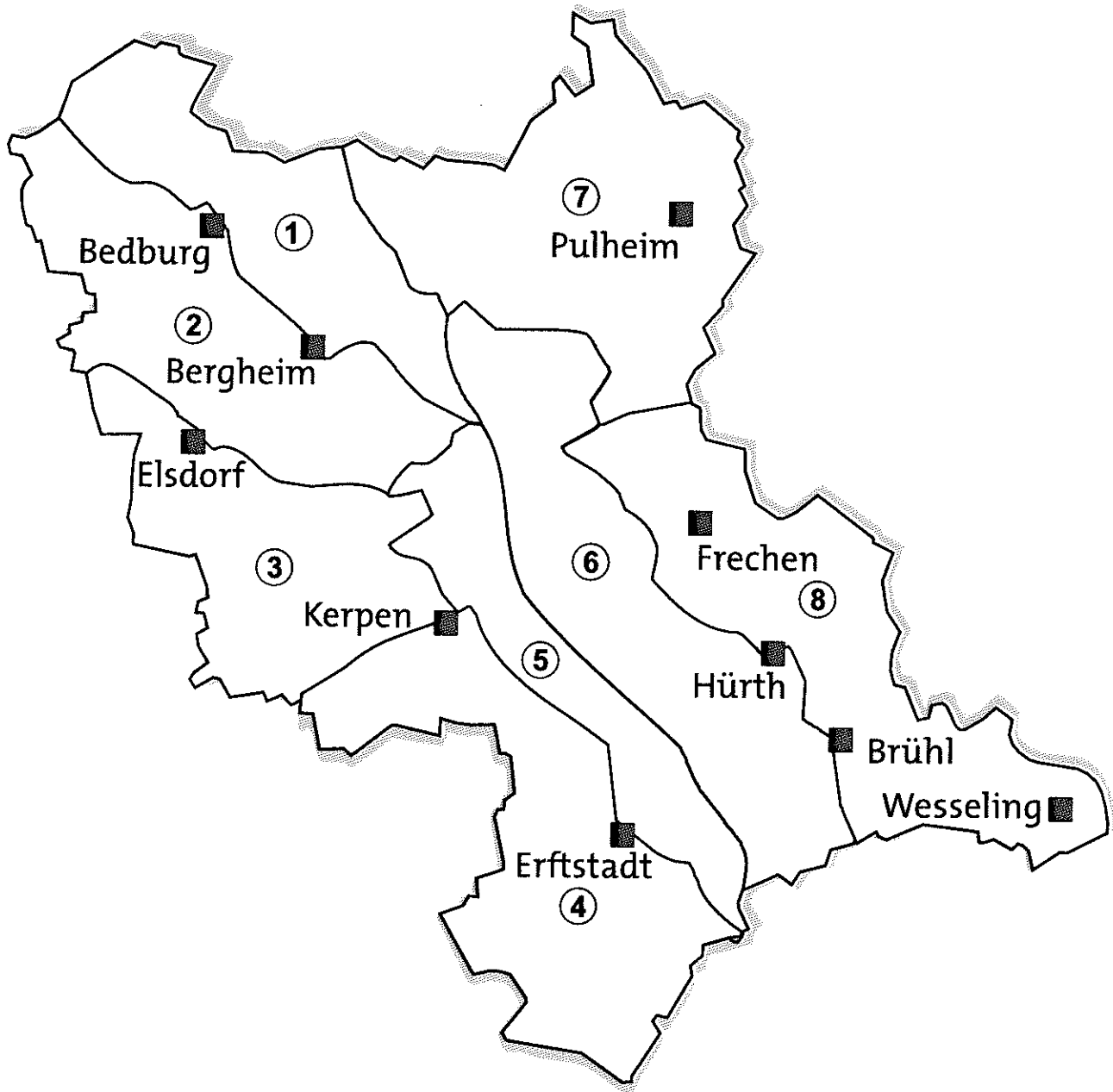
Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

  
Röder

Anlage: Übersichtskarte mit den Abgrenzungen der 8 Landschaftspläne des Rhein-Erft-Kreises.

# Landschaftspläne 1 - 8 des Rhein-Erft-Kreises



- Landschaftsplan 1 "Tagebaurekultivierung Nord" - 10. Änderung
- Landschaftsplan 2 "Jülicher Börde mit Titzer Höhe" - 4. Änderung
- Landschaftsplan 3 "Bürgewälder" - 4. Änderung
- Landschaftsplan 4 "Zülpicher Börde" - 14. Änderung
- Landschaftsplan 5 "Erfttal Süd" - 8. Änderung
- Landschaftsplan 6 "Rekultivierte Ville" - 14. Änderung
- Landschaftsplan 7 "Rommerskirchener Lössplatte" - 12. Änderung
- Landschaftsplan 8 "Rheinterrassen" - 11. Änderung